Methodische Ratschläge

9 Mit den Parteisekretären der Grundorganisationen im Bereich der Ortsleitung sind in regelmäßigen Abständen Erfahrungsaustausche über den Verlauf der politischen Massenarbeit, über auftretende Argumente, über die Aktivität der Genossen zu führen. Auf diese Weise erhält die Ortsleitung einen Überblick, wie die Beschlüsse realisiert werden und kann weitere Maßnahmen zur Veränderung der Lage beschließen.

0 Genossen aus dem Ausschuß der Nationalen Front und aus den Leitungen der Massenorganisationen des Ortes berichten von Zeit zu Zeit darüber, wie sie ihre Parteaufträge erfüllen und welche Ergebnisse sich in ihrer Arbeit zeigen.

% Die Ortsleitung kommt, je nach den Erfordernissen, zu Beratungen mit der Parteigruppe der örtlichen Volksvertretung zusammen. Diese Zusammenkünfte erfolgen mit dem Ziel, die Genossen, die als Abgeordnete wirken, zur vorbildlichen Erfüllung ihrer mit der Wahl übernommenen Verantwortung anzuhalten. Es erfolgt eine Aussprache über die besten Methoden der Abgeordnetentätigkeit, um die Herstellung noch engerer Verbindung zur Bevölkerung zu fördern.

f Zu den Ortsvorständen der befreundeten Blockparteien unterhält die Ortsleitung engen Kontakt. Dieser wird in enger Zusammenarbeit im Ausschuß der Nationalen Front durch persönliche Zusammenkünfte und Aussprachen ständig vertieft. (NW)

hinaus erörtert werden. Nach exakter Berechnung der Vorhaben wird darüber mit allen Genossenschaftsmitgliedern diskutiert. Mit dieser Problemdiskussion wird der Rück der Mitglieder auf die Perspektive gerichtet, sie fühlen sich beteiligt an der Gestaltung der eigenen Zukunft.

Die Durchführung des Parteilehrjahres ist ebenfalls ein wichtiger Punkt im Arbeitsplan der Parteileitung, der LPG Blumberg. Dazu gehören die Beratung mit dem Zirkelleiter, die Kontrolle der Teilnahme der Genossen, die Unterstützung der Zirkelteilnehmer beim Studium.

Gegen Jahresende wird sich die Parteileitung mit der politischen Vorbereitung der Jahresabschluß Versammlung beschäftigen. Dazu wird sie mit den Genossen des Vorstandes beraten, wie mit allen Genossenschaftsmitgliedern die Ergebnisse des Jahres ausgewertet werden können. Die Parteigruppenorganisatoren werden verpflichtet, in den Brigaden für eine kritische Einstellung zur eigenen Arbeit Sorge zu tragen.

Man kann abschließend sagen, daß der Arbeitsplan der Parteileitung der LPG Blumberg ein politisches Führungsinstrument ist, das die Grundorganisation in die Lage versetzt, die wichtigsten Probleme zur richtigen Zeit anzupacken. Die Parteileitung stellt stets nach kollektiver Ausarbeitung des Halbjahresplanes diesen in der Mitgliederversammlung zur Diskussion und Beschlußfassung. In Abständen berichtet sie vor der Grundorganisation über seine Erfüllung.

Im nächsten Heft:

Zur Kollektivität der Leitung

NEU BEI DIETZ

Von der 11. Tagung des ZK der SED erscheinen folgende Broschüren:

Walter Ulbricht: Schlußfolgerungen aus den Beratungen der Partei- und Regierungsdelegationen der DDR und der UdSSR. 0,30 M.

Willi Stoph: Aus dem Bericht über die Reise der Partei- und Regierungsdelegation der DDR in der Sowjetunion. — Beschluß zu den Ergebnissen des Freundschaftsbesuches der Partei- und Regierungsdelegation der Deutschen Demokratischen Republik in der Sowjetunion und zu den Beratungen der Delegationen der Parteien und Regierungen der Sowjetunion und der DDR. 0,40 M.

Hermann Axen: Aus dem Bericht über die Ergebnisse der Internationalen Beratung der kommunistischen und Arbeiterparteien in Moskau. — Beschluß zu den Ergebnissen der Internationalen Beratung der kommunistischen und Arbeiterparteien in Moskau. 0,50 M.

Diese Broschüren sind durch den Volksbuchhandel und über die Literaturobleute in den Grundorganisationen erhältlich.